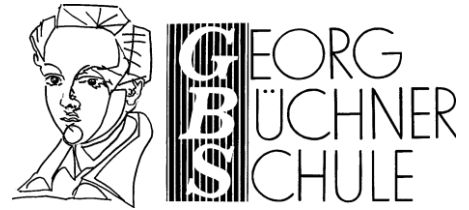


**Volker Himmelmann, StD**

[Volker.Himmelmann@darmstadt.de](mailto:Volker.Himmelmann@darmstadt.de)

**Georg-Büchner-Schule** Gymnasium

GBS – Nieder-Ramstädter-Str. 120, 64285 Darmstadt



Darmstadt, 2.2.2018

## **Sozialpraktikum in der Zeit vom 21.1. bis 31.1.2019**

Sehr geehrte Damen und Herren der Betriebsleitung,

die Georg-Büchner-Schule Darmstadt hat im Schuljahr 2017/18 in der Jahrgangsstufe 9 ein zweiwöchiges Sozialpraktikum eingeführt.

Dabei geht es uns nicht nur – wie in einem herkömmlichen Betriebspraktikum – darum, dass unsere Schülerinnen und Schüler Einblicke in die Arbeitswelt in sozialen Berufsfeldern erhalten. In erster Linie soll das Praktikum die sozialen Kompetenzen fördern und unseren Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit geben, in Begegnungen mit Menschen, die auf Hilfe ihrer Mitmenschen angewiesen sind, Erfahrungen zu machen. Die Teilnahme an Alltagssituationen soll bei unseren Schülerinnen und Schülern die Sensibilität für den Umgang mit Hilfebedürftigen und ein soziales Verantwortungsbewusstsein fördern sowie den Blick für die Individualität und Würde aller Mitmenschen schärfen.

Das Praktikum ist nach Erlass des Hessischen Kultusministeriums vom 8.6.2015 (Amtsblatt 7/2015, S. 217ff.) eine Schulveranstaltung. Ein Ausbildungs- oder Beschäftigungsverhältnis wird durch das Praktikum nicht begründet; eine Bezahlung ist daher auch nicht zulässig. Die Schülerinnen und Schüler sollen keine fachlichen beruflichen Tätigkeiten ausüben, sondern unterstützend tätig werden. Sie sollen in der Regel mindestens vier, normalerweise ca. sechs bis höchstens sieben Stunden (maximal 35 Stunden in der Woche) an den Tagen Montag bis Freitag im Zeitraum von 6.00 bis 20.00 Uhr im Betrieb eingesetzt werden (siehe Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes sowie des o.g. Erlasses). Natürlich können Sie gerne auch mehrere Praktikant(inne)n unserer Schule aufnehmen, diese sollen aber individuelle Aufgaben zugeteilt bekommen.

Die Schülerinnen und Schüler sind gesetzlich unfallversichert sowie gegen Ansprüche aus der gesetzlichen Haftpflicht versichert. Im Schadensfall muss die Schule bitte unverzüglich informiert werden.

Während des Praktikums unterstehen die Praktikant(inn)en im Betrieb der Aufsichtspflicht einer/eines von Ihnen zu benennenden Verantwortlichen. Von der Schulseite übernehmen die Lehrkräfte des Fachs Religion bzw. Ethik die Betreuung. Sollte es erhebliche Verstöße gegen Ihre betrieblichen Regeln geben (z.B. unentschuldigtes Fehlen, wiederholte Verspätungen, Nichteinhaltung von Absprachen), so bitten wir Sie ebenfalls um Benachrichtigung.

Wir bitten Sie zu diesem Sozialpraktikum um Ihre Mitwirkung und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Wenn Sie bereit sind, die Durchführung des Praktikums in Ihrem Betrieb zu ermöglichen, dürfen wir Sie bitten, uns die anliegend vorbereitete Erklärung möglichst bald ausgefüllt zurückzuschicken bzw. den Jugendlichen mitzugeben.

Sollten Sie noch Fragen zu den Zielen des Sozialpraktikums, zur Vorbereitung, Durchführung oder Auswertung haben, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Herr Funke, unser Schulkoordinator für Berufsorientierung und Praktika ([jufunke@gmx.de](mailto:jufunke@gmx.de)) ist auch gerne bereit, mit Ihnen persönlich Kontakt aufzunehmen.

Wir danken für Ihr Entgegenkommen.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.